



Protokoll der PGR-Sitzung vom 23. August 2023

Anwesend:

s. TN-Liste

Tagesordnung:

Begrüßung

Kurze Vorstellungsrunde, da Herr Aengenheister als neues PGR-Mitglied dazu gestoßen ist, sowie die neue Gemeindereferentin Frau Theresa Nolte.

Geistlicher Impuls

Vorgetragen von Fr. Willem-Weigl: „Guter Gott, wir bitten um deinen Geist“ von Bernhard Kraus. Nächstes Mal: Fr. Maubach

1. Regularien

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

es sind 14 PGR- Mitglieder anwesend.
10 von 15 Stimmberechtigten (s. Anhang)

1.2 Einsprüche zum Protokoll

Berichtigung: Die Versammlungen zur Auflösung der KAB und kfd Pius werden noch stattfinden. Es war eine Vorabinformation.

1.3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. PGR-Angelegenheiten:

2.1#zusammenfinden

Dem PGR St.Bonifatius wurden zwei Terminvorschläge unterbreitet. Ein Termin wurde abgesagt, zum zweiten gab es keine Rückmeldung. Wir wollen uns nun erstmal zurückhalten.

Sollten vom GV Köln „Begleiter“ zu uns abgesandt werden, müsste neu gedacht werden. Weiterhin in Klärung ist in Köln die strukturelle Frage, ob es zu Fusionen kommen muss oder es kleinteilige Versionen (mehrere KV`s) geben kann.

Nachtrag: Nach der Sitzung haben sich sechs Personen des PGR Bonifatius gemeldet, um uns zu treffen. Daher soll am 18.10. um 19 Uhr unsere Sitzung sein und um 20 Uhr das gemeinsame Treffen im Forum Martin stattfinden.

2.2 PGR-Arbeitsgruppen

AG Jugend

Neu angelaufen ist die „Kirche Kunterbunt“ in Zusammenarbeit mit der Friedenskirche. Findet einmal im Monat im Wechsel statt (Friedens-/Antoniuskirche). Aufbauend auf

Gottesgeschichten und Himmelwärts.

Der Wunsch ist es in der Antoniuskirche den Bereich hinter dem Altar zur Kinderkirche umzugestalten. Gelder sollen in Köln angefragt werden.

Im Plenum allgemeine Zustimmung.

AG Liturgie

In St.Peter nach dem Jubiläum Versuch von zwei Lektoren, wenn diese mitspielen (jeder jeweils eine Lesung oder einer Lesung, der andere Fürbitten).

Die Frage wie die Gemeinde aktiver in die Fürbitten integriert werden könnte, ist nicht abschließend geklärt. Während in St.Martin ein Fürbittbuch existiert, dieses zu Sylvester im allgemeinen eingebracht wird, gibt es in St.Antonius eine Fürbittenbox. Diese könnte während der Messe zum Altar gebracht werden, in Stille mitbeten. Auch könnte man es den Schwestern mitgeben zum Gebet, evtl. könnte auch nach Durchsicht in Peter während der Messe etwas davon vorgelesen werden. Auch könnten von der „Mauer der Hoffnung“ in Peter einmal monatlich ein bis zwei Fürbitten gelesen werden, bevor diese nach Jerusalem geschickt werden.

In St.Pius muss noch überlegt werden mit einer Umsetzung, während es in St.Josef und St.Apollinaris schwierig ist mit Fürbitten aus der Gemeinde.

3. Bericht aus dem KGV

Wirtschaftsplan2024 und Personalangelegenheiten. Sowie Frau Gabriele Becker als Nachfolgerin von Frau König als 25%Stelle als Verwaltungsleiterin.

4. Berichte aus den Ortsausschüssen

Peter: Vorbereitungen für Feierlichkeiten von 125 Jahren St.Peter.

5. Termine

9.9. Interkulturelles Fest auf dem Oberbilker Markt.

16.11. Firmung 18 Uhr in St.Peter

Weißer Sonntag 2024 Kommunion jeweils 11 Uhr in Apo und Martin.

Am 14. und 21. April jeweils 11 Uhr in Anton.

6. Verschiedenes

Keine Themen

Ende der Sitzung um 20.15 Uhr

gez.
Jörg Frohnhoff